

27.09.2018 - 10:16 Uhr

## Diese Influencer kennt man nicht nur im Social Web

APA-DeFacto analysierte "klassische" Medienpräsenz von österreichischen Social-Media-Stars - Michael Buchinger vor Fabio Wibmer und "dariadaria" Madeleine Alizadeh

Wien (ots) - Sie fotografieren, texten, drehen Videos und finden dafür auf digitalen Plattformen begeisterte Fans, ihre Follower-Zahlen knacken nicht selten die Millionengrenze - für ihr oft sehr junges Publikum sind Influencer wie Freunde, für Unternehmen neue, begehrte Testimonials. Doch wie präsent sind die Selfmade-Werbeträger abseits der sozialen Netzwerke, und welche Medien verhelfen ihnen auch offline zu Bekanntheit?

APA-DeFacto, das auf Medienbeobachtung und Media Intelligence spezialisierte Tochterunternehmen der APA - Austria Presse Agentur, hat anlässlich der am Samstag in Graz stattfindenden Influencer-Convention "VideoCon 2018" die Sichtbarkeit von mehr als 60 österreichischen Social-Media-Stars in nationalen News-Websites und klassischen Printmedien innerhalb der vergangenen sechs Monate analysiert. Ergebnis: Während die heimischen Top-3 Michael Buchinger, Fabio Wibmer und Madeleine Alizadeh auf dem Präsenzlevel internationaler Branchengrößen mitspielen, verzeichnet über ein Drittel der ausgewerteten Meinungsmacher keine einzige Nennung.

Generell hat auch in heimischen Medien die Berichterstattung über Blogger, Vlogger und Instagramer in den letzten Jahren stark zugenommen, seit 2014 durchschnittlich um 40 Prozent pro Jahr. Für Manuel Kerzner, Medienanalyst bei APA-DeFacto, ein Zeichen für die gesellschaftlich gewachsene Bedeutung sozialer Netzwerke: "Alleine die Microblog-Plattform Instagram hat derzeit über zwei Millionen Nutzer in Österreich." Dementsprechend ist Influencer-Marketing ein aktueller Trend in der Kommunikations-Branche, die dafür aufgewendeten Budgets erreichen laut einer Studie von APA-DeFacto und APA-OTS aus dem Juni 2018 in österreichischen Firmen durchschnittlich fünfstellige Eurowerte.

Zwtl.: Comedy vor Mountainbike und nachhaltigem Lifestyle

YouTuber Michael Buchinger, der auch als Buchautor, Weinproduzent und Neo-Kabarettist aktiv ist, verbuchte in den vergangenen sechs Monaten 178 Medienbeiträge – durchschnittlich einen pro Tag – und ist damit der medial präsenteste Influencer des Landes. Der mit Hass-Listen und Ratgeberformaten bekannt gewordene Wiener setzt auf Provokation und ist dafür u.a. bereits 2015 mit dem [deutschen Webvideopreis] (https://de.wikipedia.org/wiki/Webvideopreis\_Deutschland) ausgezeichnet worden.

Auf Platz zwei fährt der Osttiroler Mountainbiker und Video-Produzent Fabio Wibmer (115 Beiträge). Mit halsbrecherischen Downhill-Videos begeistert er seine 1,6 Millionen YouTube-Follower. Den dritten Platz im Ranking belegt die Wiener Lifestyle-Bloggerin Madeleine Alizadeh, besser bekannt als dariadaria (113 Beiträge). Die seit 2010 tätige Bloggerin ist eine Influencerin der ersten Stunde - jedenfalls aus österreichischer Perspektive. Auf ihren bespielten Kanälen vereint sie Yoga-Posen mit Ernährungstipps und Konsumkritik, in einem Online-Shop vertreibt sie ethisch korrekte Fashion.

Die bei der VideoCon anwesenden Influencer Celina Blogsta (Platz 5, 79 Beiträge), chaosflo44 (Platz 6, 78 Beiträge) und Lisa von Cute Life Hacks (Platz 8, 45 Beiträge) schaffen es ebenfalls in die nationalen Top-20. Bemerkenswert ist der hohe Frauenanteil unter den präsentesten heimischen Digital-Stars: Sechs Männer stehen gleich vierzehn Frauen gegenüber.

Im Vergleich zu internationalen Social-Media-Stars liegen die heimischen Top-3 auf einem ähnlichen quantitativen Niveau und können diese sogar teilweise hinter sich lassen. Die italienische Instagram-Fashionista Chiara Ferragni, die kürzlich medienwirksam geheiratet hat, hätte mit 161 Beiträgen den zweiten Podestplatz erreicht, die deutsche Beauty-Bloggerin Dagi Bee (46 Beiträge) käme gerade unter die Top-10. Uneinholbar scheint hingegen der globale Superstar der Branche: Kim Kardashian vereint im untersuchten Zeitraum ganze 1.113 Beiträge auf sich und ist damit gut sechsmal so präsent wie Michael Buchinger.

Bei genauerer Betrachtung wird klar, dass die Mehrheit der Influencer-Artikel auf wenige Redaktionen verteilt ist. Sowohl in Printals auch in Online-Medien entfallen mehr als die Hälfte aller Beiträge auf drei Verlagsgruppen: Österreich, Mediaprint und News.

Detaillierte Umfrage "Influencer-Marketing - Kurzfristiger Hype oder nachhaltige Werbeform" kostenlos anfragen unter salesdesk@apa.at.

Influencer im Bild - Special zu Social-Media-Stars bei APA-PictureDesk: [http://go.apa.at/GfRovk0Z] (http://go.apa.at/GfRovk0Z)

Zwtl.: Das Top 20-Ranking im Detail:

- 1. Michael Buchinger 178 Beiträge
- 2. Fabio Wibmer 115
- 3. dariadaria 113
- 4. Kimberly Budinsky 103
- 5. Celina Blogsta 79
- 6. chaosflo44 78

7. viktoriasarina 50 8. Cute Life Hacks 45 9. Tina Neumann 42 10. Nuriel Molcho 41 31 11. Jana klar 30 12. Gerid Rux 13. Leonie-Rachel 28 14. Fabian Kitzweger 26 15. Lisa-Marie Schiffner 25 16. Vanessa Dollinger 24 17. Kim Lianne 18. Ksfreakwhatelse 19 19. Vicky Heiler 19 20. Zoe Karapetyan 19

Zwtl.: Über APA-DeFacto

Die APA-DeFacto GmbH ist österreichischer Marktführer in den Bereichen Medienbeobachtung und Media Intelligence und betreibt eine der größten deutschsprachigen Mediendatenbanken. Das Unternehmen bietet seinen Kunden ein umfangreiches Monitoringund Analyse-Portfolio in Form von Pressespiegeln und Medienresonanz-Analysen. Der Datenpool beinhaltet sämtliche APA- sowie
internationale Agentur-Meldungen, österreichische und internationale Tageszeitungen, Radio- & TV-Sendungen, Magazine,
Fachmedien, Web- und Social Media-Beiträge, Firmendaten, Bilderdienste sowie den APA-OTS Originaltext Service.

## Rückfragehinweis:

APA - Austria Presse Agentur
Petra Haller
Unternehmenssprecherin, Leiterin Unternehmenskommunikation
Tel.: +43 (0)1 360 60-5710
petra.haller@apa.at
http://www.apa.at

 $\label{lem:decomposition} \mbox{Diese Meldung kann unter } \mbox{$\frac{https://www.presseportal.ch/de/pm/100018349/100820347}$ abgerufen werden. The second control of the second$